Dezember 2022/Januar 2023

Gemeindebote

Der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Dennheritz (mit Niederschindmaas und Schlunzig) und Glauchau-Gesau

Kirche Dennheritz Foto: Brunhilde Rödenbeck

**Alle Lichter, die wir anzünden,
zeugen von dem Licht,
das da erschienen ist in der Dunkelheit.**

Friedrich von Bodelschwingh

Andacht

„Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe. Wer ist der König der Ehre? Es ist der Herr, stark und mächtig, es ist der Herr Zebaoth, er ist der König der Ehre.“ Psalm 24,7ff.

Liebe Gemeindeglieder und Freunde!

Macht Hoch die Tür die Tor macht weit, so singen wir traditionell in der Adventszeit. Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, so laden uns auch die Psalmworte am Beginn der Adventszeit ein und wir eröffnen diese schöne festliche Zeit.

Von Toren und Türen ist dabei die Rede, was mich zu der Frage bewegt hat: Durch wie viele Tore und Türen gehe ich eigentlich jeden Tag? Vor wie vielen Toren und Türen habe ich in meinem Leben schon gestanden und habe sie durchschritten? Allen gemeinsam ist, dass sie etwas mit Spannung und Überraschung zu tun haben. Wir können mit Freuden oder gemischten Gefühlen vor einer Tür stehen. Ich kann wissen was hinter einer Tür auf mich wartet oder ich muss sie mit Vorsicht öffnen, weil ich nicht weiß, was mir entgegen kommt.

Schon die Kinder gehen deshalb erwartungsvoll in die Adventszeit, wenn sie Tag für Tag ein Türchen am Adventskalender öffnen und sehnen sich danach, dass es bald das letzte ist, um dann die erwarteten Geschenke zu bekommen.

Das kann uns bei Besuchen begegnen, die freudig angenommen werden oder eher ungelegen erscheinen können. Das geht bis in unsere Häuser und Wohnungen hinein, wo wir Tag für Tag selbstverständlich und wie im Schlaf durch die Türen gehen und dabei doch die Erfahrung machen können, dass sich immer ein neuer Blick auf etwas bestimmtes richtet, was man so noch nicht wahrgenommen hat. Das lässt mich weiter fragen, ob wir wahrnehmen, was uns hinter einer Tür begegnen will oder ob wir so sehr vom Alltag be-

stimmt sind, dass wir oftmals Gedankenlos durch die Türen regelrecht stürmen, ohne eine Wahrnehmung zu haben oder die Gedanken schon wieder weiter sind.

Deshalb ist es gut, dass es solche Zeiten des Neubeginns wie den Advent gibt. Sie wollen uns herausholen aus Stress und Hektik. Wir sollen zur Ruhe kommen und in uns gehen. Wir sind zur Umkehr gerufen und damit alle gefragt. Denn die Psalmworte sprechen nicht nur von Toren und Türen die geöffnet, hoch und weit gemacht werden sollen, sondern auch von uns selbst. Auch wir sollen uns und unser Herz öffnen und weit machen für Gott und seine hoffnungsvolle Botschaft und unsere Mitmenschen.

Deshalb spricht der Psalmbeter weiter: „*damit der König der Ehre einziehe*“. Damit ist Gott selbst im Blick, der im Tempel und in den Herzen der Menschen einziehen und uns nahe kommen will. Er selbst will es sein, der seine Macht zeigen und sich für die Menschen einsetzen möchte. Er selbst will es sein, der alles dafür notwendige bereit hält und uns damit beschenken möchte. Das gilt es wahrzunehmen und wieder neu zu entdecken.

Deshalb gilt die Einladung an uns: Wer ist dieser König der Ehren für uns? Sind es die vielen Versprechungen die wir machen? Sind es Geld, Macht, Ansehen? Oder ist es vielmehr das Geschenk, was Gott uns schon längst gemacht hat, indem er Jesus bei seinem ersten Kommen zu

uns gesandt hat, um unter uns zu wohnen und uns Nahe zu sein? Der in ärmlichsten Verhältnissen und unscheinbar in einem Stall zur Welt kam und dessen Herz für alle geschlagen hat die seine Hilfe brauchten? Der durch Jesu Kommen bereits begonnen hat etwas neues zu schaffen, was noch vollendet werden muss. Denn sein Wiederkommen hat bereits begonnen und will uns entgegen scheinen. Aber es gilt genau hinzusehen um es wahrzunehmen, da es oft im Kleinen und fast unscheinbar geschieht.

Advent heißt deshalb Ankunft und Erwartung. Wir erwarten das Kommen unseres Herrn, dazu gilt es die Herzen zu öffnen und weit zu machen, damit er wieder neu in uns, unsere Familien und Kirchen Einzug halten kann, um uns mit seiner Liebe und Barmherzigkeit zu beschenken.

Die nun beginnende Adventszeit lädt uns ein, dies neu zu bedenken, denn nur so bekommen wir wieder neue Blicke auf die Dinge unseres Lebens und auch füreinander, die uns wichtig sein sollen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete und behütete Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Prädikant Andreas Mühler

Nachrichten aus den Kirchgemeinden

Der Gemeindebote 2022

der Kirchgemeinden Dennheritz, Niederschindmaas, Schlunzig und Gesau

Mit dem Gemeindebote möchten wir über das Geschehen in unseren Gemeinden informieren, unterhalten und auch durch ihn mit den Gemeindegliedern in Kontakt bleiben.

Aller zwei Monate wird jedem Kirchenmitglied bzw. Haushalt ein Exemplar in den Briefkasten gesteckt.

Er ist für alle kostenlos.

Wem er trotzdem eine Spende wert ist, kann diese gerne direkt bei Frau Müller in Dennheritz bzw. bei Frau Queck in Gesau oder per Überweisungsträger entrichten.

Verwendungszweck:

Spende Öffentlichkeitsarbeit

Bankverbindungen und Öffnungszeiten stehen auf Seite 19.

i. A. der Kirchenvorstände die Redaktion Gemeindebote
Mail: gemeindebote@kirche-gesau.de

Hinweis zu Spenden für Gemeindeboten ab 2023

Ab kommenden Jahr gibt es eine wesentliche Änderung im Steuerrecht für die Kirchen. Bisher waren wir als Kirchgemeinden von der Umsatzsteuer befreit. Dies ändert sich nun ab 2023. Wir als Kirchgemeinden werden umsatzsteuerpflichtig. Das hat Auswirkungen in verschiedenen Bereichen. Einer davon sind die Kirchgemeindenachrichten (Gemeindebote). Wenn Sie unseren Dienst mit Informationen und Veröffentlichungen der Kirchgemeinde weiterhin unterstützen möchten, bitten wir Sie deshalb, ab sofort bei Überweisungen unter Verwendungszweck "Spende Öffentlichkeitsarbeit" zu vermerken. **Vielen Dank** *Regine Queck*

Zwei Aktionen des St. Andreas - Vereins Gesau

In der Adventzeit wird es in Gesau eine neue Aktion geben, bei der Kinder, ihre Eltern und Geschäfte, Firmen, Vereine und Organisationen in Gesau Kontakte finden und Neues aus ihrem Dorf lernen können. Damit soll der Zusammenhalt im Dorf und das Wissen umeinander gefördert werden.

An 18 Standorten im Dorf gibt es für die Kinder einzelne Puzzleteile zu finden, die zu einem großen Puzzle zusammengesetzt werden können. Dazu können sie ganz einfach die beteiligten Geschäfte und andere Teilnehmer besuchen und sich dort ein Teil abholen. Hier oder da gibt es da auch noch ein kleines Geschenk dazu.

Die Unterlagen zu diesem Projekt gibt es im Kindergarten in Gesau (Tunnelweg 5) , im Gemeindezentrum der St. Andreas-Gemeinde (Hofeweg 1) oder bei allen Teilnehmern.

Auf der Internetseite

www.dorfsterne.de

sind ebenfalls alle Informationen zu finden.

Natürlich wird es für die Kinder auch eine Möglichkeit geben, ihre Puzzles zu vervollständigen, wenn sie nicht alle Teile einsammeln konnten.

Verein stiftet Informations-Stele, Bischof hält die Andacht

Der St. Andreas - Verein hat in diesem Jahr eine Andachtsstele für die Kirche in Gesau anfertigen lassen.

Seit einigen Jahren ist die Kirche von April bis Oktober jeden ersten Mittwoch dieser Monate als "Offene Kirche" zugänglich. Jetzt können die Besucher mit einer Andacht, mit Orgelmusik oder dem Lied einer Band die Kirche auch in Aktion erleben. Dabei können Interessenten auch Informationen zur Geschichte und Gestaltung der Kirche aufrufen.

Quelle Foto: kirche-gesau.de

Landesbischof Tobias Bilz hat hierfür eine Andacht zur Verfügung gestellt und diese auch selbst eingesprochen. Dafür vielen Dank!

Bis die St. Andreas Kirche den Besuchern wieder offen steht, ist die Andachtsstele dem Rudolf-Virchow-Klinikum in Glauchau zur Verfügung gestellt, wo sie im Raum der Stille genutzt werden kann.

Hersteller der Stele ist die Leipziger Kreativfirma „ungestalt“.

Christoph Scheurer
Vorsitzender

Mittagessen am 2. Advent in Gesau

Nach dem Gottesdienst am 4. Dezember in der St. Andreaskirche findet anschließend das gemeinsame Mittagessen im Gemeindezentrum statt.

Nachrichten aus den Kirchgemeinden

Die neue Zufahrt zur Kirche und zum Friedhof in Gesau

Foto: Brunhilde Rödenbeck

Wie Sie sicher gesehen haben, ist die Baustelle an der Kirche fast abgeschlossen.

Die Funktionalität der Zufahrt und die Optik des Umfeldes der Kirche sind beeindruckend und eine wesentliche Verbesserung zur alten Zufahrt und Parkfläche. Auch die Treppe an der Meeraner Straße wurde wieder begehbar gemacht.

Die Baukosten sind allerdings tatsächlich höher geworden, als vor 2 Jahren bei Beginn der Planung kalkuliert.

Wir bitten Sie daher, uns finanziell zu unterstützen. Eine Spende auf das Konto unserer Kirchgemeinde wird mit einer Spendenbescheinigung und einem Dankeschön belohnt. Bitte helfen Sie uns.

Foto: Brunhilde Rödenbeck

Die Fläche vor der Kirche bietet jetzt ideale Bedingungen für Veranstaltungen und soll nun auch rege genutzt werden. Das beginnt mit dem lebendigen Adventskalender am 25. November und den folgenden Advents-Freitagen (siehe unten).

Katrin Rödenbeck

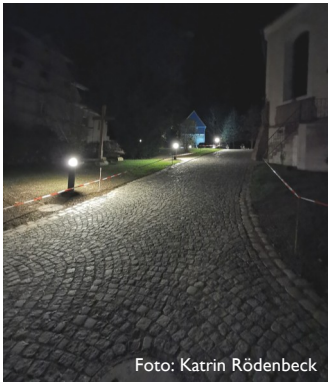


Foto: Katrin Rödenbeck

Advent und Heiligabend in Gesau

Wir laden herzlich ein, an den Adventsfreitagen zu sehen und zu hören, was uns allen für ein großes Geschenk gemacht wurde.

Vor der Kirche gibt es Angedachtes zur Adventszeit.

Freitag, 02.12. zum 2. Advent 17^{30} Uhr

Freitag, 09.12. zum 3. Advent 17^{30} Uhr

Freitag, 16.12. zum 4. Advent 17^{30} Uhr

Samstag, 24.12. Heilig Abend Krippenspiele

Die große Feier findet am Heiligen Abend ihren Höhepunkt in zwei Gottesdiensten mit Krippenspiel **15.00 und 16.30 Uhr**. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns gemeinsam die Geburt unseres Retters feiern. Gott sorgt für uns, zu jeder Zeit.

Die Organisatoren

Heiligabend in Dennheritz und Niederschindmaas

Zu den Gottesdiensten am Heiligabend in Dennheritz und Niederschindmaas können die Gottesdienstbesucher ihre Laterne mitbringen. Es besteht die Möglichkeit, die Kerze nach dem Gottesdienst am Weihnachtslicht anzuzünden.

Ute Michel

Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein. Römer 8,31

Liebe Glieder der St. Andreas Kirchgemeinde, liebe Freunde unserer Gesauer Gemeinde,

wenn Sie diesen Gemeindeboten in den Händen halten ist das Jahr 2022 schon fast Geschichte.

Wissen Sie noch, was in diesem Jahr in unserer Gemeinde an Veranstaltungen, Gottesdiensten, Festen und kräftezehrenden Aufgaben stattgefunden hat?

Im Januar wurde Pfarrerin U. Lange verabschiedet und Pfarrer P. Körner übernahm, zu seinem eigenen Pfarrgebiet mit 3 Kirchtürmen, im „Lange-Gebiet“ mit 7 Kirchtürmen, die Vakanzvertretung. An dieser Stelle sage ich Ihm dafür ganz herzlich DANKE für die gute Zusammenarbeit und das Wirken für unsere Gemeinde.

Ostern, Jubelkonfirmation, Pfingsten, Johannistag- diese u.a. Gottesdienste konnten wieder gefeiert werden. Im September gab es ein Gemeindefest am Siedlerhäuschen in der Brandheide, an das ich mich noch gerne erinnere. Nach den Monaten des Abstandhaltens und der ausgefallenen Gottesdienste und Treffen war es eine wohltuenden Erfahrung von Gemeindegemeinschaft unter Gottes Sonne und in seiner Schöpfung.

Doch zu all dem Schönen, Erfreulichen kam am 16.6.2022 die unfassbare Nachricht vom Brand im Gesauer Pfarrhaus. Das Dach des Pfarrhauses aus den 1850er Jahren qualmte weithin sichtbar. Im Dachgeschoss war ein Feuer ausgebrochen, dass in seinem Lauf den gesamten Dachstuhl beschädigte. Die Folgen sind: eine nicht mehr bewohnbare Wohnung, der Verlust der Räume für die Kanzlei, das Archiv und der Ausfall der Heizung für die Kirche. An Letzterem wird gearbeitet, damit in der Adventszeit die Kirche für Konzert und Gottesdienste u.a. nutzbar sein kann.

Es wird im Jahr 2023 vom Kirchenvorstand zu entscheiden sein, was an dieser Stelle in Zukunft stehen soll bzw. entstehen soll. Bitte begleiten sie diese Aufgabe mit Ihrer Fürbitte für die Entscheidungsträger auf allen beteiligten Ebenen und für die Gemeinde Gesau.

Haben Sie schon die Neugestaltung der Auffahrt zu Kirche und Friedhof bewundert?

Ganz herzlich danke ich allen Beteiligten an diesem Bauprojekt: Ehrenamtlichen, Planer, Berater, Bearbeiter und allen Mitarbeitenden der beteiligten Baufirmen.

Für all die Aktivitäten und Aufgaben unserer Gemeinde braucht es nicht nur Menschen, die einsatzbereit sind für die Gemeinde hier im Ort sondern auch Geld. Der Kirchenvorstand hat in seiner Novembersitzung dem Haushaltsplan für 2023 mit einem Minus von ca. 7.500€ zugestimmt, der so zur Genehmigung eingereicht wird. Die gestiegenen, schwer abzuschätzenden Heizkosten und Aufwendungen für die Gebäude sind nicht mehr einfach auszugleichen. Den 39.763€ Einnahmen stehen 47.261 € geplante Ausgaben gegenüber.

Wenn es ihnen möglich ist, unterstützen Sie die St. Andreas-Gemeinde mit Gebet, Mithilfe und Spenden.

Die Jahreslosung für das Jahr 2023 ist aus dem Alten Testament. Nachzulesen im 1. Mose 16, Vers13: *„Du bist ein Gott, der mich sieht.“*

Hagar, die entlaufene, verzweifelte Sklavin Sarahs, kommt zu dieser Erkenntnis in einer, aus ihrer Sicht, ausweglosen Situation. Doch Gott ist ihr nah. Er steht ihr bei und ermutigt sie zum Leben.

Dieser Gott ist immer noch derselbe und erfahrbar auch in unserer Zeit. Mit Jesus Christus kam er erlebbar in unsere Welt. Sind Sie dafür bereit und dabei im Jahr Anno Domini 2023?

Es grüßt Sie ganz herzlich
Christiane Scheurer
Vorsitzende des KV

Konzerte im Dezember

Adventskonzert in Dennheritz

Am Sonntag, dem 3. Advent findet um 17:00 Uhr ein Adventskonzert mit

Musikern des Ensemble Amadeus

in der Dennheritzer Kirche statt.

Neben bekannten Advents- und Weihnachtsliedern erklingen Instrumentalstücke aus der Barockzeit.

Nach dem Konzert wird bei einem kleinen Weihnachtsmarkt hinter der Kirche auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Der Eintritt ist frei, wir laden herzlich ein!

Herzliche Grüße!
Normann Kästner

Im Vorfeld des Adventskonzerts am 3. Advent spielen

ab 16:00 Uhr die Bläser des

Posaunenchors der Kirchgemeinden

weihnachtliche Musik vor der Dennheritzer Kirche.

Konzerte im Dezember

Weihnachtskonzert in Gesau

Am Mittwoch, dem 7. Dezember findet 19:00 Uhr ein Weihnachtskonzert mit dem

Georgius-Agricola-Chor Glauchau

Foto: Jan Bernhardt

in der St. Andreas-Kirche statt.

Seien Sie herzlich zu weihnachtlichen Klängen eingeladen!

Der Eintritt ist frei. Am Schluss wird am Ausgang um eine Spende gebeten.

Rückblick

Kirchweihgottesdienst in Niederschindmaas

Am 16. Oktober wurde in Niederschindmaas zum Kirchweihgottesdienst von Pfarrer Wolfgang Eichhorn die neue Glocke geweiht.

An diesem Sonntag läutete zum Gottesdienstbeginn die bisherige Glocke zum letzten Mal, die nun als stummes Mahnmal im Glockenturm bleibt und im „Ruhestand“ ist.

Der Klang der neuen Glocke war nach deren Weihe schon mal, mittels Handklöppel in der Kirche zu hören.

Am 21. November fand dann zwischen 11:00 und 12:00 Uhr der Aufzug der Glocke in den Kirchturm statt.

Seitdem ist das Glockengeläut aus Niederschindmaas nun wieder weithin zu hören.

Brunhilde Rödenbeck

Fotos Seite 8 / 9: Brunhilde Rödenbeck

Rückblick

Erntedankfeste in Niederschindmaas, Dennheritz, Schlunzig

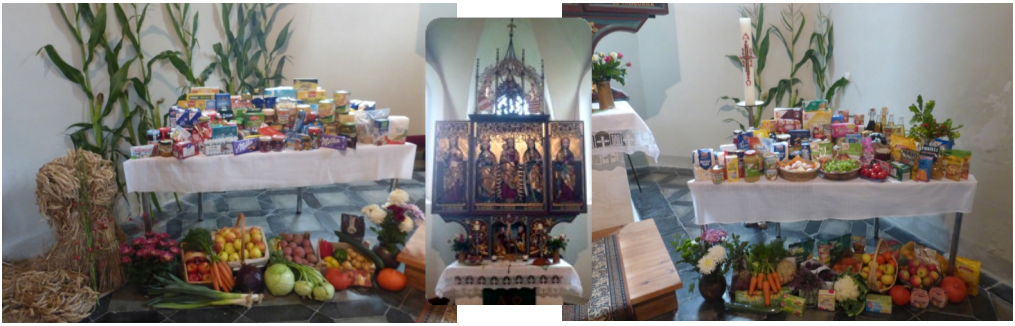
Danke allen Spendern und Helfern,

die mit so zahlreichen Gaben verschiedenster Art die Erntedankfeste in den Kirchengemeinden Niederschindmaas, Dennheritz und Schlunzig unterstützt haben und das alles so liebe- und geschmackvoll dekorierten.
Die vielen Erntegaben kamen anschließend der Glauchauer Tafel zu Gute.

Am 18.09. in der Mühle in Niederschindmaas

Am 25.09. in Dennheritz

Am 2.10. in Schlunzig



Gottesdienste in den Kirchgemeinden *Dezember 2022*

Uhrzeit:	Ort:	Gottesdienstform:	Predigt:
Sonntag, 4. Dezember		**2. Advent**	
9:00 Uhr	**Schlunzig**	Predigt-GD mit Taufged.	Präd. Andreas Mühler
10:00 Uhr	Jerisau	Predigtgottesdienst	Pfrn. Dr. Bernhardt
10:30 Uhr	**Gesau**	Sakraments-GD, anschließend Mittagessen	Präd. Andreas Mühler
Sonntag, 11. Dezember		**3. Advent**	
10:30 Uhr	Remse	Predigtgottesdienst	Präd. Andreas Mühler
17:00 Uhr	**Dennheritz**	Adventskonzert 𝄞	Ltg. Norman Kästner
Sonntag, 18. Dezember		**4. Advent**	
10:30 Uhr	**Niederschindmaas**	Predigtgottesdienst	Pfr. Philipp Körner
Samstag, 24. Dezember		**Heiliger Abend**	
14:30 Uhr	Remse	Krippenspiel	Christiane Scheurer
15:00 Uhr	**Gesau**	Krippenspiel	Katrin Rödenbeck
15:00 Uhr	**Schlunzig**	Krippenspiel	Präd. Michael Laser
15:30 Uhr	**Dennheritz**	Krippenspiel	Pfr. Philipp Körner
16:00 Uhr	Weidensdorf	Andacht	Andreas Hornung
16:30 Uhr	**Gesau**	Krippenspiel	Katrin Rödenbeck
17:00 Uhr	**Niederschindmaas**	Krippenspiel	Pfr. Philipp Körner
17:00 Uhr	Jerisau	Krippenspiel	Christiane Scheurer
18:30 Uhr	**Dennheritz**	Musik. Abendandacht	Ltg. Norman Kästner
Sonntag, 25. Dezember		**1. Weihnachtstag**	
10:00 Uhr	**Gesau**	Festgottesdienst	Pfr. Philipp Körner
Montag, 26. Dezember		**2. Weihnachtstag**	
9:00 Uhr	Remse	Festgottesdienst	Präd. Andreas Mühler
10:30 Uhr	**Dennheritz**	Festgottesdienst	Präd. Andreas Mühler

Gottesdienste in den Kirchgemeinden *Dez.22 /Jan.23*

(Situationsbedingt sind Änderungen der Gottesdienste und personelle Änderungen möglich)

Uhrzeit:	Ort:	Gottesdienstform:	Predigt:
Samstag, 31. Dezember		**Altjahresabend/Silvester**	
15:00 Uhr	Jerisau	Sakramentsgottesdienst	Präd. Andreas Mühler
16:00 Uhr	**Schlunzig**	Abendandacht	Präd. Michael Laser
17:30 Uhr	**Dennheritz**	Abendandacht	Präd. Andreas Mühler
18:00 Uhr	**Gesau**	Abendandacht	Präd. Michael Laser
Sonntag, 1. Januar		**Neujahrstag**	
15:30 Uhr	**Niederschindmaas**	Sakramentsgottesdienst	Präd. Andreas Mühler
Sonntag, 8. Januar		**1. Sonntag nach Epiphanias**	
9:00 Uhr	**Dennheritz**	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Philipp Körner
10:30 Uhr	Jerisau	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Philipp Körner
Sonntag, 15. Januar		**2. Sonntag nach Epiphanias**	
10:30 Uhr	St. Georgen	Allianz-Gottesdienst für ALLE!	Pfr. Ronald Seidel (LKD)
Sonntag, 22. Januar		**3. Sonntag nach Epiphanias**	
9:00 Uhr	Jerisau	Predigtgottesdienst	Christiane Scheurer
10:30 Uhr	**Gesau**	Predigtgottesdienst	Christiane Scheurer
Sonntag, 29. Januar		**Letzter Sonntag nach Epiphanias**	
9:00 Uhr	**Niederschindmaas**	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Marcel Lepetit
9:00 Uhr	Remse	Predigtgottesdienst	Pfr. Philipp Körner
10:30 Uhr	**Gesau**	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Marcel Lepetit
10:30 Uhr	**Dennheritz**	Kindergottesdienst	im Jugendheim
Sonntag, 5. Februar *(Vorschau)*		**Septuagesimä**	
9:00 Uhr	**Gesau**	Predigtgottesdienst	Pfr. Matthias Große
10:30 Uhr	Jerisau	Predigtgottesdienst	Pfr. Matthias Große

Von Januar bis März finden die Gottesdienste in Dennheritz im Jugendheim, in Gesau im Gemeindezentrum, in Niederschindmaas im Gemeindehaus und in Schlunzig weiterhin in der Kirche statt.

Veranstaltungen in Gesau

Kirchenvorstand:

Mittwoch, 06. Dezember, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Januartermin, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest

Gebetskreis:

Mittwochs 18.00 Uhr in der Kirche
Samstags 8.30 Uhr über Zoom

Bibelgesprächskreis:

Fällt im Dezember aus
Dienstag, 31. Januar, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Senioren-Frauenkreis:

Dienstag, 13.Dezember, 14.30 Uhr im Gemeindezentrum (1 Woche früher!)
Dienstag, 17. Januar, 14.30 Uhr im Gemeindezentrum

Hauskreise:

Dienstags 19.30 Uhr
Ansprechpartner: Christian Richter 0176-66656110

Donnerstags 19.00 Uhr Frauenkreis (aller 2 Wochen)
Ansprechpartnerin: Katrin Rödenbeck 0173-98 66 436

Rückenfitness:

Donnerstags 17.00 Uhr im Gemeindezentrum
(Bitte passende Kleidung und eine Matte mitbringen; 15,00 €/Monat)

Weihnachtskonzert: mit dem Georgius-Agricola-Chor (sh. auch Seite 8)

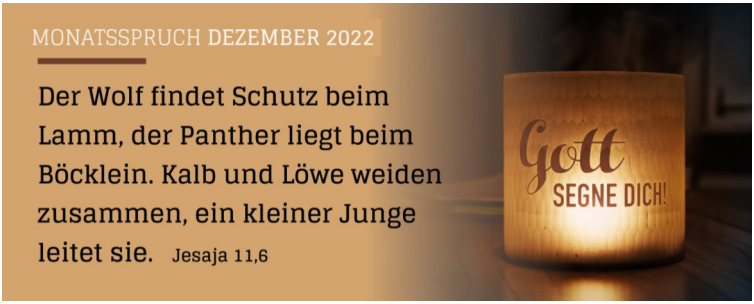
Mittwoch, 7. Dezember, 19.00 Uhr in der Kirche

Angedachtes zur Adventszeit: (sh. auch Seite 5)

Freitag, 02. Dezember 17.30 Uhr im Außenbereich der Kirche

Freitag, 09. Dezember 17.30 Uhr im Außenbereich der Kirche

Freitag, 16. Dezember 17.30 Uhr im Außenbereich der Kirche



Monatssprüche Quelle: www.gemeindebriefhelfer.de/

Veranstaltungen in Dennheritz/Niederschindmaas

Kirchenvorstand:

Zu Terminen wird persönlich informiert.

Frauengebetskreis:

Montags 17.30 Uhr im Pfarrhaus Niederschindmaas

Frauenkreis:

Dienstag, 13. Dezember, 14.30 Uhr im Jugendheim Dennheritz

Dienstag, 10. Januar, 14.30 Uhr im Jugendheim Dennheritz

Frauendienst:

Dienstag, 06. Dezember, 14.30 Uhr im Pfarrhaus Niederschindmaas

Dienstag, 03. Januar, 14.30 Uhr im Pfarrhaus Niederschindmaas

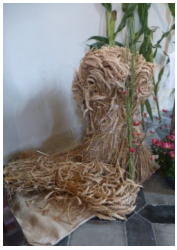
Hauskreise:

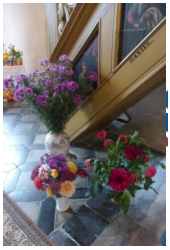
Mittwochs 15.00 Uhr (neu) (aller 2 Wochen) in Dennheritz
Ansprechpartnerin: Christine Kästner 03764/3010

Adventskonzert: (sh. auch Seite 7)

Sonntag, 11. Dezember 17.00 Uhr in der Kirche Dennheritz
ab 16.00 Uhr spielen die Bläser vor der Kirche

Schlunzig





Angebote für Kinder & Jugendliche

Kindertreff:

Für Kinder der **1. bis 6. Klasse**

Dienstags 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Gesau mit Essen, Singen, Spielen und Geschichten aus der Bibel

Konfirmandenunterricht:

Klasse 7

Dienstags 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Jerisau

Klasse 8

Mittwochs 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr im Gemeindezentrum Gesau

Junge Gemeinde:

Dienstags 19.00 Uhr im Jugendkeller Gesau oder auf dem Beachvolleyballplatz an der Turnhalle

Volleyball für Jugendliche:

Montags 20.00 Uhr in der Sachsenlandhalle

KINDERGOTTESDIENST

Liebe Kinder,

der nächste Kindergottesdienst ist am 29. Januar 2023 im Jugendheim in Dennheritz.

Da gibt es wieder spannende Geschichten aus der Bibel.

Wir singen, malen, basteln und nehmen uns auch Zeit zum Erzählen.

Ihr dürft natürlich auch wieder eure Freunde mitbringen.

Eure Theresa und Magdalena

Wer möchte uns bei den Kindergottesdiensten unterstützen?

Du bist mindestens 14 Jahre alt und hast Lust dich ehrenamtlich in deiner Gemeinde zu engagieren? Du hast kleine Geschwister oder magst Kinder? Du traust dich kleine Bastelangebote vorzubereiten oder bist musikalisch und hast einen Sonntagvormittag im Monat Zeit?

Dann melde dich gern bei Theresa Barth unter 0178 78 00 302 und unterstütze schon bald unser Kindergottesdienst-Team!

Wir sind die Ersten!

Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen." Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen!

Nach Lukas 2,8–16

Quelle: Ev. Kinderzeitschrift Benjamin

Quelle: www.raetseldino.de

Rätsel:

1. Kaspar, Melchior, Balthasar heißen die Gestalten, die im Januar vor jedem Haus anhalten. Doch die Drei haben auch einen Namen, kannst du ihn mir sagen?

2. Was finden Eltern und Großeltern von ihren Kindern ganz toll und auch die Lehrer sagen, dass man es an Weihnachten vorsprechen soll?

Adventskranz

Im Adventskranz haben sich die 8 unten abgebildeten Dinge versteckt, die eigentlich nicht in einen Adventskranz gehören. Kannst du sie finden?

Quelle: GemeindebriefHelfer.de

Auflösung siehe Seite 18

Konzerte in unseren Nachbargemeinden

Samstag, 3. Dezember 19.00 Uhr, St. Georgen Kirche Glauchau
„Musikalische Vesper im Kerzenschein“
mit adventlichen Liedern, Orgel- und Instrumentalmusik
Ltg.: KMD Guido Schmiedel *Eintritt frei - Kollekte erbeten*

Sonntag, 4. Dezember 17.00 Uhr, St. Georgen Kirche Glauchau
„Konzert an der Silbermannorgel“
mit Levan Zautashvili (Brandenburg) *Eintritt frei - Kollekte erbeten*

Mittwoch, 7. Dezember 12.00 Uhr, St. Georgen Kirche Glauchau
„SilbermannorgelPunkt 12“ Musik und Lesung mit Guido Schmiedel *Eintritt frei*

Freitag, 9. Dezember 19.30 Uhr, Lutherkirche Glauchau
Weihnachtsliederabend „Es naht die jubelvolle Zeit“ mit Christiane Karg (Sopran) und Gerald Huber (Klavier) *Karten Vorverkauf - Restkarten Abendkasse*

Sonntag, 18. Dezember 17.00 Uhr, St. Georgen Kirche Glauchau
„Nun singet und seid froh“ Jeder ist herzlich eingeladen, wenn wir gemeinsam bekannte alte und neue Advents- und Weihnachtslieder anstimmen – begleitet von verschiedenen Instrumenten! *Eintritt frei - Kollekte erbeten*

Samstag, 31. Dezember 23.00 Uhr, St. Georgen Kirche Glauchau
„Orgelmusik zum Jahreswechsel“ Frantisek Vanicek (CR) spielt Werke von H.L. Hassler, G. Muffat, D. Buxtehude und J.S. Bach *Eintritt frei - Kollekte erbeten*

Samstag, 14. Januar 17.40 Uhr, St. Georgen Kirche Glauchau
„Kurzkonzert zum 340. Geburtstag von Gottfried Silbermann“
20-minütiges Konzert mit Prof. Krzysztof Urbaniak (Lodz/Polen) *Eintritt frei - Kollekte erbeten*

Weihnachtskonzert

am Freitag, dem 9.12.2022
18:00 Uhr
in der Martinskirche in Jerisau

Es lohnt sich schon etwas eher zu kommen, denn vor dem Konzert gibt es Glühwein und Speckfettbrote.

Gottesdienste im Pflegeheim Sachsenallee

Donnerstag, den **22.12.2022 15:30 Uhr** mit Präd. Andreas Mühler

Donnerstag, den **26.01.2023 15:30 Uhr** mit Präd. Andreas Mühler

Tag / Uhrzeit	Thema & Text	Ort	Verantwortlich
So, 08.01.23 19:00	**Freude an der Schöpfung** (Apg 14,17)	**bunteBOX** Otto-Schimmel-Straße 29 (mit Mitbringabendessen)	Gemeinschaftspastor Thomas Fischer (LKG)
Mo, 09.01.23 19:00	**Freude an Jesus Christus** (Lukas 1,44-45)	**KG Niederlungwitz** (mit Mitbringabendessen)	Pastor Antonio Israel (EFG)
Di, 10.01.23 19:00	**Freude als Frucht des Heiligen Geistes** (Apg 2,46-47a)	**LKG (W14)** Wolffersdorff-Str. 14 (mit Mitbringabendessen)	Pastor Christian Hübler (Adventisten)
Mi, 11.01.23 19:00	**Zur Freude geschaffen** (Philipper 4,4)	**EFG (Baptisten)** Mauerstraße 17 (mit Mitbringabendessen)	Pastor Jahn Bayer (Elim)
Do, 12.01.23 19:00	**Freude im Miteinander** (Apg 2,46-47a) Gesprächsforum: Wer sind wir?	**FEG (C-Punkt)** Marienstraße 46 (mit Mitbringabendessen)	Gemeinschaftspastor Ronald Seidel (LKG) Pastor Jahn Bayer (Elim)
Fr, 13.01.23 19:00	**Freude über die Erlösung** (Lukas 15,10)	**Elim** August-Bebel-Straße 28 (mit Mitbringabendessen)	Pfarrer Philipp Körner (Ev. Kirche)
Sa, 14.01.23 19:00	**Freude im Leid** (1.Kor 12,24-26)	**KG Gesau** Hofeweg (mit Mitbringabendessen)	Michael Prieber (Elim)
So, 15.01.23 10:00	**Ewige Freude** (Psalm 126,4-6)	**St.Georgen Kirche** Kirchplatz	Gemeinschaftspastor Ronald Seidel (LKG)

Brot für die Welt

Aufruf zur Weihnachtsspende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt setzt sich weltweit in mehr als 90 Ländern gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit ein. Für viele Kinder ist in diesem Jahr die Zukunft unsicher geworden – für Kinder hier, vor allem aber für die Kinder in vielen Ländern des Südens. Sie leiden besonders unter den indirekten Folgen der Pandemie. ***Helfen Sie helfen.***

Spendenkonto: Brot für die Welt IBAN: DE10 100610060500 500500

BIC: GENODED1KDB Bank für Kirche und Diakonie

Freud & Leid in den Gemeinden

Christlich bestattet wurden in Gesau:

Herr Ludwig Gottfried Riedel-Thümmler
im Alter von 87 Jahren

Frau Renate Frida Franz geb. Hornig
im Alter von 90 Jahren

Christlich bestattet wurden in Dennheritz:

Frau Gertrud Marie Renate Lindner geb. Jandura
im Alter von 86 Jahren

Herr Johannes Walter Leistner
im Alter von 92 Jahren

Informationen

- **Vertretung Pfr. Körner**
  Von **Dienstag, den 27.12.2022 bis Montag, den 02.01.2023** ist Pfr. Körner nicht erreichbar. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum bei dringenden Anliegen an Pfr. i.R. Freyer unter **E-Mail:** **Christian.Freyer@evlks.de** bzw.
  Tel.: **03764 / 79 53 45** oder
  Mobil: **0151 / 41 25 47 14**.

- **Gesau:** Frau Queck hat vom **19.12. bis 23.12.2022** und vom **23.01. bis 27.01.2023** Urlaub.

- **Hinweis für die Austräger des Gemeindeboten für Gesau:** Der Gemeindebote Feb./ März 2023 kann ab 26. Januar im Gemeindezentrum abgeholt werden.

Kirchgeld

Anfang Oktober haben wir die Kirchgeldbriefe versandt. Für die seitdem eingegangen Zahlungen sind wir sehr dankbar. In dieser, im wahrsten Sinne des Wortes "teuren Zeit", wo wir für viele Dinge des täglichen Bedarfs weitaus mehr bezahlen und jeder sparen muss, fällt es dem Einen oder Anderen sicher nicht leicht, auch noch diese Kosten zu bestreiten.
Wir als Kirchgemeinde sind ebenso von den Preiserhöhungen betroffen und Kirchenvorstand und Mitarbeiter überlegen, wo wir noch Energie einsparen können. Die Gottesdienste ab Januar-März finden wieder im GZ statt. Die Heizung in der Kirche muss aber trotzdem in einer gewissen Temperatur aufrecht erhalten werden, damit an der Orgel keine Schäden entstehen. Trotz aller Sparsamkeitsbemühungen sind wir weiter darauf angewiesen, dass Sie uns mit Ihrem Kirchgeld in unserer Arbeit in der Kirchgemeinde in Gesau unterstützen.

Regine Queck

Auflösung von Seite 15:
Die Rätsellösung:
1. Die heiligen drei Könige
2. Ein Weihnachtsgedicht

Ansprechpartner & Kontakte

Vakanzvertretung
Pfarrer Philipp Körner
Niederlungwitz

Tel.: 03763 / 77 69 178
Mobil: 0159 / 065 473 84
mail: philipp.koerner@evlks.de

Kirchgemeinde St. Andreas Glauchau-Gesau:

Verwaltungsangestellte Frau Queck
Adresse: Gemeindezentrum Hofeweg 1
08371 Glauchau-Gesau
Tel.: 03763 / 78 206

Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Di 9.00-12.00 Uhr
Do 15.00-18.00 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Chemnitz
IBAN: DE69 8705 0000 3625 0002 44
BIC: CHEKDE81XXX

Vorsitzende des Kirchenvorstandes:
Christiane Scheurer 0177 / 74 22 066

www.kirche-gesau.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dennheritz mit Niederschindmaas u. Schlunzig:

Verwaltungsangestellte Frau Müller
Adresse: Glauchauer Str. 9
08393 Dennheritz
Tel.: 03764 / 79 62 080

Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Di 9.00-12.00 Uhr
Do 15.00-18.00 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Zwickau
IBAN: DE40 8705 5000 2264 0000 93
BIC: WELADED1ZWI

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Friedbert Weise 03764 / 49 354

www.tinyurl.com/Dennheritz-Niederschindmaas

Für Schlunzig ist Ansprechpartnerin: Frau Voigt, Tel.: 037604 / 2366
Adresse: Schlunziger Hauptstr. 8, 08058 Zwickau / Schlunzig,

Impressum:

Herausgeber:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dennheritz und St. Andreas Glauchau-Gesau

Redaktion / Gestaltung:
Brunhilde Rödenbeck Tel.: 03763/12 562, Mail: gemeindebote@kirche-gesau.de
Redaktionsschluss für die aktuelle Ausgabe war der 11. November.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Feb./März 2023: 11. Januar
Textbeiträge, Andacht, Abkündigungen, freudige Ereignisse, Angebote für Kinder und Jugendliche, Veranstaltungen, Informationen etc. bitte bis dahin einsenden!

Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG, 09244 Lichtenau

Auflage: 800 Stück

Quelle Foto: Creative-Commons

und ein gutes und gesgnetes neues Jahr
wünschen Ihnen die Mitarbeiter und
Kirchenvorstände unserer Kirchgemeinde v.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung
im letzten Jahr, ob als ehrenamtliche Mitarbeit
oder in Form von Spenden.

Gute Wünsche für´s Neue Jahr

Lebensfreude suche dich täglich auf,
Glück schneie zuweilen herein
und Träume sollen sich
niederlassen bei dir.

Freunde seien in Reichweite,
Hoffnungslicht falle durchs Fenster
und der Alltag schenke dir unerwartet
manch duftenden Strauß.

Segen sei über dein Dasein geschrieben,
Sinn erfülle dir alle Sinne
und über dir wölbe sich
der Himmel als bergendes Dach.

Tina Willms

Fotos: Brunhilde Rödenbeck